

## Schulschließung und die Folgen VI – Informationsbrief an Eltern und Schüler

*München/Moosach, 24. April 2020*

Liebe Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

mit dem kommenden Montag beginnt eine erste Öffnung unserer Schule und damit ein erster Schritt in Richtung Normalität. Die folgenden Informationen zum Wiederstart der Schule richten sich besonders an die Eltern des Abiturjahrgangs und natürlich an die Abiturientinnen und Abiturienten selbst. Diese haben schon von der Oberstufenkoordinatorin Frau Weber die wesentlichen Regelungen übermittelt bekommen, trotzdem ist es wichtig, wenn die Eltern mit ihren (erwachsenen) Kindern darüber ein Gespräch führen.

### **ANWESENHEITSPFLICHT UND KRANKHEITSFÄLLE**

Grundsätzlich besteht in den nächsten drei Wochen vor den Abiturprüfungen für alle Schülerinnen und Schüler der Q12 Anwesenheitspflicht. Diejenigen, die einer Risikogruppe angehören, haben sich bereits gemeldet und von der Oberstufenkoordination und der Schulleitung die Erlaubnis erhalten, zu Hause zu bleiben. Hier wird jeweils eine spezifische Lösung gefunden.

Im Krankheitsfall dürfen die Schülerinnen und Schüler nicht am Unterricht vor Ort teilnehmen, bitte melden Sie dann Ihr Kind in der Früh krank. Bei Auftreten von Symptomen, die in den Umkreis einer Corona-Erkrankung gehören (z.B. Fieber, Husten, Atemprobleme, Verlust des Geschmacks- bzw. Geruchssinns, Hals- und Gliederschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall), bitten wir umgehend um die entsprechende Information. Falls eine Corona-Infektion auftritt und eine positive Testung erfolgte, ist ebenfalls sofort die Schulleitung zu informieren, die dann das Gesundheitsamt verständigt, das über die Folgen für das Abhalten des Präsenzunterrichts (Ausschluss einzelner Schülerinnen und Schüler vom Unterricht, Schulschließung etc.) entscheidet. Natürlich wird solch eine Meldung vertraulich behandelt.

### **UNTERRICHTSORGANISATION Q12**

Auch wenn keine Leistungserhebungen mehr stattfinden, ist der Präsenzunterricht von hoher Bedeutung für die Vorbereitung auf die Abiturprüfungen. Zudem werden auch früher erhobene Noten bekannt gegeben, Klausuren zurückgegeben und Schülerarbeiten eingesammelt. Wie schon mitgeteilt, findet am GMM Unterricht nach Stundenplan statt, allerdings besucht jede Schülerin bzw. jeder Schüler nur die Kurse in den jeweiligen Abiturfächern. Von daher haben wir oft kleine Gruppen (unter 10 Schülern), große Gruppen (z.B. in Mathematik, Deutsch und den Fremdsprachen) werden in zwei Teilgruppen geteilt, die in benachbarten

Klassenräumen unterrichtet werden. Um den dabei entstehenden Zeitverzug aufzufangen, haben wir zusätzliche Stunden in den Stundenplan eingefügt, und zwar von Montag bis Mittwoch in der 7./8. Stunde. Genaueres ist dem Stundenplan zu entnehmen, den die Schülerinnen und Schüler bereits übersandt bekommen haben.

Organisatorisch wird alles unternommen, dass stets im Schulgebäude der nötige **Abstand von 2 m** eingehalten werden kann. Dies gilt zum einen für die Kursräume mit einer speziell vorgenommenen Sitzordnung, die nicht verändert werden darf und die auch keine Partner- und Gruppenarbeiten zulässt. Zum anderen müssen sich die Schülerinnen und Schüler daran auch beim Betreten und Verlassen der Schule und der Kursräume sowie bei Pausen und beim Stundenwechsel halten. Hier werden die Lehrkräfte für ein Ein- und Austreten der Schüler einzeln sorgen und auch die Platzanweisung vornehmen. In den Treppenhäusern und Gängen erinnern Schilder an diese Notwendigkeit, von der wir erwarten, dass unsere Abiturientinnen und Abiturienten diese auch selbstverantwortlich einhalten. Vor dem Sekretariat und dem Zimmer der Oberstufenkoordination sind Markierungen angebracht, die ebenfalls für das Abstandhalten sorgen.

In Absprache mit der Realschule nutzen unsere Schülerinnen und Schüler nur den **Haupteingang Gerastraße**. Dort wird am Eingang darauf geachtet, dass sich keine Staus vor oder in der Schule bilden, zudem gibt es schon hier eine Desinfektionsstation. In jedem Fall ist ein **rechtzeitiges Erscheinen** am Haupteingang sinnvoll, der immer nur zu festen Zeiten (7.30-8.00 Uhr; 1. und 2. Pause; 13.00-13.15 Uhr) geöffnet sein wird. Ein Verlassen der Schule von innen ist immer möglich.

Die Abstandsregelung muss aber auch auf dem weiteren Schulgelände und auch außerhalb beachtet werden, z.B. in den Pausen auf den Freiflächen, an den Fahrradständern und an den Straßen und Wegen um die Schule herum. So wichtig ein Aufenthalt im Freien, z.B. in einer Zwischenstunde, sein kann, so nötig ist auch hier die räumliche Distanz zu anderen. In jedem Fall ist es sinnvoll, wenn das Schulgebäude nach dem Unterricht zeitnah verlassen wird, um somit auch auf diesem Wege eine Menschenansammlung zu vermeiden.

#### **HYGIENEREGELN**

Neben der zentral wichtigen Abstandsregelung ist das Einhalten der weiteren Hygienebestimmungen wichtig, insbesondere das regelmäßige Händewaschen, das Einhalten der Nies- und Hustenetikette und das häufige Lüften der Räume (s. **Regeln für den Präsenzunterricht der Q12 auf dem Schwarzen Brett des Elternportals**). An und in den Toiletten sind die nötigen hygienischen Vorkehrungen getroffen, Desinfektionsstationen finden sich vor den Klassenzimmern und können bei Bedarf, aber nicht im Übermaß, genutzt werden. Türen werden vielfach offen gehalten, auch sorgt ein vormittäglicher Reinigungsdienst für die nötige Säuberung der Räume

Zusätzlich haben sich alle in dieser Sache entscheidenden Gremien der Schule (Schulleitung, Krisenteam, Personalrat, Elternbeirat) dafür entschieden, dass alle Lehrkräfte, Mitarbeiter

und alle Schülerinnen und Schüler im Schulgebäude einen **sog. einfachen Mund- und Nasenschutz** tragen. Hintergrund ist die Tatsache, dass manchmal auch unabsichtlich der nötige Abstand nicht gewahrt wird (z.B. beim Aufstehen im Kursraum), Lehrkräfte im Unterricht bisweilen einem einzelnen Schüler etwas erklären müssen und letztlich in einem Klassenraum, auch wenn er recht groß ist, immerhin 10-12 Personen einen längeren Zeitraum als in einem Geschäft verbringen. Wir sind der Meinung, dass das Tragen der sog. Community-Masken zumutbar ist, die Mitmenschen schützt, und zwar in der Schule genauso wie in den Einzelhandelsgeschäften, in denen ab Montag eine Maskenpflicht angeordnet ist. So vertritt auch das Robert-Koch-Institut inzwischen die Position, dass das Tragen von Masken die Verbreitung des Virus verlangsamen kann. Schüler und Lehrkräfte müssen den Mund- und Nasenschutz selbst mitbringen, sie sind auch dafür verantwortlich, dass dieser richtig getragen, abgenommen und gereinigt bzw. sterilisiert wird. Für den Notfall haben wir an der Schule einen kleinen Vorrat.

### **ABITURPRÜFUNGEN**

Wie schon früher gemeldet, sollen die Abiturprüfungen zu den folgenden Terminen stattfinden:

#### **Schriftliche Prüfungen**

20. Mai: Deutsch

26. Mai: Mathematik

29. Mai: 3. Abiturprüfungsfach (mit Französisch)

#### **Kolloquiumsprüfungen**

Erste Prüfungswoche: Montag, 15. Juni mit Freitag, 19. Juni 2020

Zweite Prüfungswoche: Montag, 22. Juni mit Freitag 26. Juni 2020

Die **mündlichen Zusatzprüfungen** werden bis zum Freitag, dem 3. Juli abgeschlossen, die ggf. gewünschten neuen Ersatzprüfungen in einzelnen Fächern für das abgebrochenen Halbjahr Q12.2 werden ab dem 6. Juli abgehalten. Auch die Nachholtermine werden so angesetzt, dass eine termingerechte Bewerbung für bundesweit sowie örtlich zulassungsbeschränkte Studiengänge möglich ist. Die sog. Entlassung des Abiturjahrgangs soll am Freitag, dem 17. Juli 2020 stattfinden.

### **SCHULBERATUNG**

Uns ist allen klar, dass die Corona-Krise sehr große Herausforderungen bietet, die gerade für unseren Abiturjahrgang eine besondere Belastung darstellen. Auch deswegen stehen allen Abiturientinnen und Abiturienten die bekannten Möglichkeiten der Schulberatung am GMM zur Verfügung. Neben unserer Schulpsychologin Frau Botschafter ist die Beratungslehrerin Frau Hammer-Schneider per Mail oder telefonisch über die Schule erreichbar. Die Schulleitung steht ebenfalls bei allen organisatorischen Fragen und Problemen als Gesprächspartner zur Verfügung.

## **ERREICHBARKEIT DER SCHULE**

Ab der nächsten Woche ist das Sekretariat jeden Tag wieder zu den regulären Zeiten telefonisch erreichbar. Über diesen Weg erreichen Sie auch die Schulleitung. Außerhalb der Zeiten kontaktieren Sie uns am besten über die zentrale Mailadresse der Schule.

**Liebe Eltern, liebe Abiturientinnen und Abiturienten, ich bitte alle dringend darum, die genannten Regeln verantwortungsbewusst einzuhalten. Letztlich muss jedem klar sein, dass ein leichtfertiges Verhalten die Durchführung der gesamten Abiturprüfung für alle Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums München/Moosach gefährdet. Ich bin mir aber sicher, dass sich alle dieser Problemlage bewusst sind und deswegen sehe ich den nächsten Wochen und dem Abitur zuversichtlich entgegen. Dem gesamten Abiturjahrgang drücke ich schon jetzt die Daumen für ein erfolgreiches Absolvieren der Prüfungen!**

**Schließlich wünsche ich allen Mitgliedern der Schulfamilie alles Gute sowie Gelassenheit und Zuversicht für die nächste Zeit!**

*Dr. S. Illig, Schulleiter*